

Monatsgedicht : Nörglers Ferien am Wasser

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nörglers Ferien am Wasser

VON ULRICH WEBER

Die Henzens hatten ungeheure
Meer-Badeferien, gar nicht teure,
im Süden unsres Kontinents.
Doch nörgelte Familie Henz.

Von vierzehn Tagen waren drei
zeitweise nicht ganz wolkenfrei,
und war der freie Blick aufs Meer
doch eher einer auf Verkehr.

Die Mutter führte sauber Buch,
wie oft Gesichts- und Badetuch
gewechselt wurden. Es war klar,
dass es – nach ihr – zu wenig war.

Der Vater meckerte, sehr mutig,
das Fleisch sei ledrig anstatt blutig.
Der Sohn rief aus, der Badestrand
besteh aus Kies und nicht aus Sand.
Die Tochter fand, oh wimmer-wimmer,
ein Käferlein in ihrem Zimmer.

Der Urlaub – kurz – war nicht ergötzlich.
Sie kamen heim und sahen plötzlich
am Fernsehn Häuser, nein, noch krasser:
Landschaften, Städte unter Wasser,
und schlimmste Not durch Überschwemmung.

Gleich hatten Nörglers Ladehemmung.